

forbo facts

FLOORING SYSTEMS



DIE THEMEN

- ▶ **AUF SCHRITT UND TRITT**
Damit das Renovieren von Treppenstufen für Sie von der Pflicht zur Kür wird, bietet Forbo Ihnen mit dem trenovo-System eine funktionale Lösung.
- ▶ **EXPERTENTIPP VON UWE WAGNER**
Verwinkelte Formen von gezogenen Trittstufen lassen sich einfach mit der sogenannten „Treppenschmiege“ oder „Treppenspinne“ abtasten.

Alles aus einem Guss

Eine perfekte Bodenverlegung duldet keine Kompromisse: Weder beim Abschluss an der Wand, noch beim Übergang der einzelnen Flächen und schon gar nicht bei der Treppe. Doch gerade hier ist eine harmonisch passende Lösung, die das Gesamtbild abrundet, anspruchsvoll und für gewöhnlich mit viel Arbeit verbunden – gerade in der Renovierung.

Das Arbeiten an einer Treppe, die währenddessen voll gesperrt werden muss, ist für den Nutzer störend. Zudem ist das Renovieren von Treppenstufen in den meisten Fällen sehr aufwendig: Viele kleinteilige und zeitintensive Einzelschritte sind erforderlich, die oftmals besondere handwerkliche Herausforderungen enthalten. Am Ende steht für die Beteiligten nicht immer ein zufriedenstellendes Resultat.

Forbo hat sich dieser Aufgabe in Kooperation mit einem Holzwerkstoff-Spezialisten gestellt und bietet eine ganzheitlich Systemlösung an. Sie verspricht Erleichterung, Zeitersparnis und Sicherheit für den Verarbeiter. Zudem ermöglicht sie, Treppenstufen designgleich zum Bodenbelag herzustellen: Ganz ohne störende Metallprofile wirkt das Ergebnis wie aus einem Guss und lässt die Treppe wieder zum verbindenden Element zwischen zwei Räumen werden.

Viel Freude und Gewinn beim Lesen,

Jens Puda
Marketing Manager Central Europe

- ▶ **PERFEKTE LÖSUNG FÜR DIE TREPPE**
Mit den trenovo-Elementen bietet Forbo ein bewährtes Renovierungssystem für Treppenstufen an, das dekorgleich in vielen Allura- und Sphera-Designs erhältlich ist.



Eine perfekt ausgebildete Treppe rundet jede Belagsverlegung ab.

! EXPERTENTIPP von Uwe Wagner



Uwe Wagner,
Forbo Anwendungstechnik.

AUFMASS MIT DER „TREPPENSCHMIEGE“

Verwinkelte Formen von gezogenen Trittstufen lassen sich einfach mit der sogenannten „Treppenschmiege“ oder „Treppenspinne“ abtasten. Dazu werden die Arme der „Treppenschmiege“ so positioniert, dass sie exakt alle Ecken erfassen. Beim Übertragen der Form darauf achten, dass die Trittkante als Basis verwendet wird. Beim Zuschnitt zudem den Randabstand von zwei Millimetern berücksichtigen.



1 Alte Beläge entfernen und exaktes Vermaßen von Tritt- und Setzstufen.



2 Fertigelemente passgenau zuschneiden – zwei Millimeter Randfuge einplanen.



3 Erst die Tritt- und dann die Setzstufe mit Montagekleber verkleben.



4 Von oben nach unten arbeiten. Ggf. zum Begehen jede zweite Stufe auslassen.



5 Podeste oder angrenzende Flurflächen mit dekorgleichen Klick-Planken ausstatten.



6 Mit dem trenovo-System lassen sich gerade, aber auch gezogene Stufen renovieren.



7 Insbesondere beim Zuschnitt gezogener Stufen ist eine „Treppenschmiege“ hilfreich (siehe Tipp).



8 Zum Abschluss werden alle Wandanschlüsse mit farbgleichem Silikon abgedichtet.

Auf Schritt und Tritt

Damit das Renovieren von Treppenstufen für Sie von der Pflicht zur Kür wird, bietet Forbo Ihnen mit dem trenovo-System eine funktionale Lösung, die das fertige Ergebnis zum Meisterstück Ihres Auftrags werden lässt.

Das Renovieren von Treppenstufen kann zur echten Herausforderung werden – wer kennt das nicht? Ist der Altbelag erst einmal entfernt, muss gefüllt, geglättet und stabilisiert werden. Währenddessen ist die Treppe häufig über Stunden unbenutzbar und je nach Umfang tagelang teilgesperrt. Ist der Untergrund vorbereitet müssen Tritt- und Setzstufe zugeschnitten und eingepasst sowie eine Lösung für die Trittkante gefunden werden. Während der Belagsverklebung ist wiederum ein Begehen nahezu ausgeschlossen. Alles in allem eine zeit- und kostenintensive Arbeit.

Wesentlich komfortabler ist das Arbeiten mit dem trenovo-Treppensystem – für Sie und Ihren Kunden. Denn während der gesamten Renovierung bleibt die Treppe bis auf wenige Einschränkungen voll nutzbar. Zudem halten sich Staub- und Geräuschkontaminationen in Grenzen, unangenehme Gerüche entstehen nicht, da auf den Einsatz von Kontaktklebern verzichtet wird.

Dekorgleich für viele Beläge

Das Geheimnis des hochwertigen trenovo-Systems liegt im Produktaufbau, einem Holzwerkstoffträger mit aufkaschiertem Bodenbelag. Trittstufe und Trittkante/ Stoßfläche sind aus einem Stück gefertigt, ein weiteres Element bildet die Setzstufe. Müssen größere Flächen auf Podesten belegt werden, lassen sich die Elemente wie ein Laminatboden Zusammenklicken – schnell, einfach und sauber. Der Clou: Forbo bietet das System dekorgleich für viele Allura- und Sphera-Beläge an.

Planungssicherheit mit trenovo

- Kein Grundieren
- Kein Spachteln
- Kein Schleifen
- Kein Staub
- Keine Treppenhaus-Sperrung
- Keine lange Renovierungsarbeit

Untergrundvorbereitung entfällt

Die Verarbeitung ist denkbar einfach: Natürlich muss auch beim trenovo-System der alte Bodenbelag entfernt werden, die Treppenkante ist möglicherweise mit einem Stabilisierungsprofil auszugleichen. Eine umfangreiche Untergrundvorbereitung kann jedoch entfallen.

Für die zuvor ausgemessenen Flächen der Tritt- und Setzstufen bestellen Sie Elemente in leichter Übergröße: Das trenovo-System umfasst verschiedene, für die Montage optimierte Längen- und Breitenformate. Das jeweilige Element wird mit einer Stich- oder Kreissäge so zugeschnitten, dass zur Treppenwange zwei Millimeter Luft bleiben.

Nach zwei bis drei Stunden wieder begehbar

Der eigentliche Einbau der Elemente erfolgt von oben nach unten, jeweils beginnend mit der Trittstufe gefolgt von der Setzstufe und möglicherweise einem Podest. Zur Verklebung haben sich Montagekleber aus der Kartusche bewährt. Anschlüsse an der Wand oder der Wange können mit farbgleichem Silikon abgedichtet werden. Bereits zwei bis drei Stunden nach der Verlegung ist die Treppe wieder vorsichtig begehbar, innerhalb von 24 Stunden voll belastbar.



Dekorgleich ausgeführte Flächen- und Treppenverlegungen sind ein echter Blickfang (im Bild: Allura).

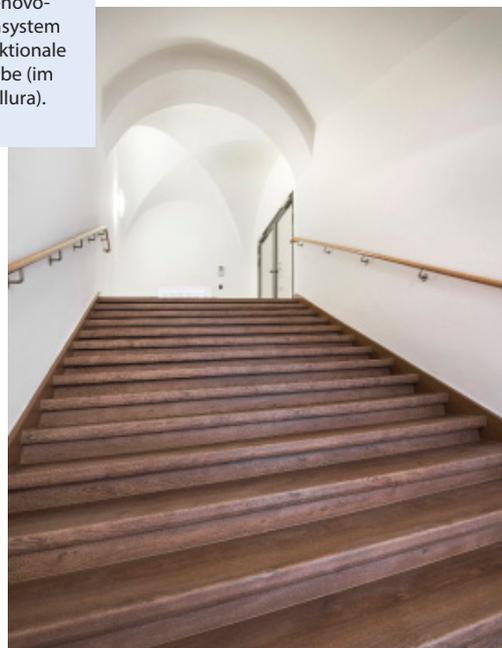
Perfekte Lösung für die Treppe

Mit den trenovo-Elementen bietet Forbo ein bewährtes Renovierungssystem für Treppenstufen an, das dekorgleich in vielen Allura- und Sphera-Designs erhältlich ist.

Forbo bietet in Zusammenarbeit mit dem Holzverarbeiter BHK das Treppensystem trenovo an. Objektbezogen können exakte Mengen an Tritt- und Setzstufen sowie Podestflächen bezogen werden. Die trenovo-Trittstufen sind in fünf Längen von 92 bis 280 Zentimeter und in drei Tiefen, die Setzstufen in drei Längen erhältlich und somit verschnittoptimiert. Die Trittstufen haben abgerundete Trittkanten und sind je nach Oberbelag schwer entflammbar und rutschsicher (R 10) ausgerüstet. Auch Wangenblenden werden angeboten.

Das trenovo-System, das in Verarbeitung und Nutzung funktionale Maßstäbe setzt, wird auch gestalterischen Ansprüchen gerecht: Forbo-Kunden können die Elemente **dekorgleich in vielen Allura- und Sphera-Designs** erhalten. Bestellen Sie die trenovo-Musterbox jetzt direkt unter **facts@forbo.com**

Das trenovo-Treppensystem setzt funktionale Maßstäbe (im Bild: Allura).



IMPRESSUM

Herausgeber

Forbo Flooring GmbH • Steubenstraße 27 • D-33100 Paderborn
www.forbo-flooring.de • info.germany@forbo.com

Forbo Flooring Austria GmbH • Oswald-Redlich-Straße 1
A-1210 Wien • www.forbo-flooring.at • info.austria@forbo.com

Forbo-Giubiasco SA • Via Industrie 16 • CH-6512 Giubiasco
www.forbo-flooring.ch • info.flooring.ch@forbo.com

Verlag

Winkler Medien Verlag GmbH
Nymphenburger Straße 1 • D-80335 München
Tel. +49 (0) 89/29 00 11 - 0 • Fax +49 (0) 89/29 00 11 - 99
www.winkler-online.de • info@winkler-online.de

Redaktion

Jens Lehmann und Forbo Flooring GmbH

Druck

Pressenter GbR • Hofmannstraße 7a • 81379 München

Auflage

16.000 Exemplare



Mehr Informationen unter
www.bhk.de/trenovo.html